

Presseinformation

22. Juli 2005

Bauprojekt „Campus Krems“ im Zeitplan

Eröffnung am 7. Oktober

Der neue Campus Krems, eines der größten Bauvorhaben Österreichs im Bildungsbereich, nimmt immer mehr Gestalt an. Im Herbst 2003 erfolgte durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Grundsteinlegung. Mittlerweile fehlt dem neuen Kremser Bildungszentrum nur noch der Feinschliff. Derzeit werden Parkettböden verlegt, Sonnenschutzlamellen montiert, Zugangswege betoniert und Höfe begrünt. Bereits im August sollen die ersten Gebäude des Campus Krems den Nutzern übergeben werden. Die offizielle Eröffnung ist für 7. Oktober geplant.

In Zuge dieses Projekts entstanden mit einem Investitionsvolumen von 52,4 Millionen Euro auf 16.900 Quadratmetern Gesamtnutzfläche neue Lehrräume, ein Forschungszentrum, ein Audimax für 400 Personen, eine neue Bibliothek und ein Programmkino mit Filmbar. Mehr als 4.000 Studierende und 450 Mitarbeiter werden auf dem neuen Universitätsgelände arbeiten, lehren, lernen und forschen. Eine besondere Herausforderung für die Planer war die energetische Optimierung des Neubaus. In diesem Zusammenhang entwarfen die Klima-Engineering-Experten des Zentrums für Bauen und Umwelt ein System, das die Räume mittels Betonkernaktivierung und Erdwärmetauschen umweltschonend kühlt und wärmt.

Die Donau-Universität Krems ist spezialisiert auf postgraduale akademische Weiterbildung. Sie bietet Studiengänge in den Bereichen Wirtschafts- und Managementwissenschaften, Telekommunikation, Information und Medien, Europäische Integration, Umwelt- und Medizinische Wissenschaften sowie Kulturwissenschaften an. Neben hoher Qualität in Lehre, Forschung und Consulting sind Kundenorientierung und Praxisnähe die Markenzeichen dieses europäischen Modellprojekts.

Nähere Informationen: Gisela Gruber, Telefon 02732/893-2249, www.donau-uni.ac.at.